



bauern für
generationen.

MEDIENMITTEILUNG

Sperrfrist: 7. September 2023, 14.00 Uhr

Laufen und Zollikofen, 7. September 2023

Ricola und IP-SUISSE – gemeinsam für mehr Biodiversität

Ricola unterstützt den nachhaltigen Anbau von jährlich 25'000 Tonnen IP-SUISSE Zucker resp. rund 190'000 t Zuckerrüben. Dies ist der Beginn einer langfristigen Partnerschaft der beiden Unternehmen zur Förderung der Biodiversität, der nachhaltigen Landwirtschaft und der Natur in der Schweiz.

Als weltweit bekannte Marke steht Ricola für Schweizer Qualität und Naturverbundenheit. Ricola liegt die umweltschonende Herstellung der Zutaten seit jeher am Herzen. Als nächster Schritt wird eine nachhaltige Zuckerrübenproduktion angestrebt. Dazu geht Ricola eine Partnerschaft mit der Vereinigung integriert produzierender Bauernfamilien IP-SUISSE ein, welche ihren Fokus unter anderem auf die Aspekte Biodiversität und Bodenschonung legt. Christophe Eggenschwiler, IP-SUISSE Geschäftsführer, freut sich besonders: «Diese Partnerschaft zeigt, dass wir auch mit Traditions- und Prestigemarken wie Ricola pragmatische Lösungen zur Verbesserung der Nachhaltigkeit umsetzen können».

1989 gegründet, gehört IP-SUISSE heute zu den wichtigsten landwirtschaftlichen Produzenten- und Vertriebsorganisationen in der Schweiz. Die rund 18'500 IP-SUISSE Bäuerinnen und Bauern produzieren auf ihren Familienbetrieben umweltschonend und tiergerecht Lebensmittel für den täglichen Bedarf. IP-SUISSE legt die Richtlinien für die nachhaltige Labelproduktion fest und lässt die Umsetzung auf den Bauernhöfen durch unabhängige Kontrolldienste kontrollieren.

Dank der Partnerschaft mit Ricola werden in den nächsten Jahren auf einer Fläche von 2500 Hektaren (dies entspricht 3500 Fussballfeldern) Zuckerrüben nachhaltig angebaut. Dabei werden weder Fungizide noch Insektizide gespritzt. Die Bauernfamilien setzen auf den Ackerflächen und dem Hof gesamthaft über 60 Massnahmen zur Förderung der Biodiversität und zum Schutz des



bauern für
generationen.

Klimas um. So werden zum Beispiel Nützlingsstreifen, Buntbrachen oder Asthaufen als Lebens- und Nahrungsraum für Insekten, Reptilien und Vögel angelegt und CO₂-Reduktionsmassnahmen umgesetzt wie beispielsweise reduzierte Bodenbearbeitung, eigene Solarstromproduktion oder die Pflanzung von Bäumen.

Im Laufe der langfristig angelegten Partnerschaft wollen Ricola und IP-SUISSE zukünftig weitere Projekte umsetzen zur Stärkung der nachhaltigen Landwirtschaft und der Natur in der Schweiz. Thomas Meier, CEO von Ricola, freut sich auf die Partnerschaft: "Nachhaltigkeit ist ein integrierender Bestandteil unserer Gesamtstrategie und seit Jahren Teil der DNA der Ricola Gruppe. Die Zusammenarbeit mit IP-SUISSE Group AG ist für uns der nächste logische Schritt für noch mehr Nachhaltigkeit in unseren Produkten".

Für weitere Auskünfte:

IP-SUISSE: Mirjam Lüthi, Ackerbau, mirjam.luethi@ipsuisse.ch, 031 910 60 00

Ricola Group AG: Public Relations, media@ricola.ch, 061 765 41 21

Beilage: Foto Vertragsunterzeichnung

Über IP-SUISSE

Vor über 30 Jahren gegründet, gehört die «Schweizerische Vereinigung integriert produzierender Bäuerinnen und Bauern» heute zu den wichtigsten landwirtschaftlichen Produzentenorganisationen in der Schweiz. Die rund 18'500 IP-SUISSE Bäuerinnen und Bauern produzieren besonders umweltfreundlich, tiergerecht und in respektvollem Umgang mit den Menschen Lebensmittel von höchster Qualität, die wirtschaftlich erzeugt und erschwinglich sind.

Website, Facebook, Twitter, Instagram

Ricola

Ricola ist eine der modernsten und innovativsten Bonbonherstellerin der Welt. Das Unternehmen exportiert Kräuterspezialitäten in 45 Länder und ist bekannt für Schweizer Qualität. Im Jahr 1930 gegründet, mit Firmensitz in Laufen bei Basel sowie Tochterfirmen in Europa, Asien und den USA, produziert Ricola mittlerweile ungefähr 50 Sorten Kräuterbonbons und Teespezialitäten.

Das Familienunternehmen gilt in der Schweiz als Pionierin in Sachen Kräuteraanbau und legt größten Wert auf ausgewählte Standorte und kontrolliert umweltschonenden Anbau. Ricola hat mit ungefähr 85 Vertragsbauern aus dem Schweizer Berggebiet feste Abnahmeverträge geschlossen. Ricola bekennt sich zu einer wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltigen Unternehmensführung. Die Verbindung der traditionellen Werte eines Familienunternehmens mit Qualitätsbewusstsein und Innovationsfreude macht den Erfolg des Schweizer Top-Brands aus.

Website